



Datum: 30.04.2024

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Stadtvertretung			

☒ öffentliche Sitzung ☐ nichtöffentliche Sitzung

Dezernat: I	Amt: Ordnungsamt	Sachbearb.: Herr Vogt
----------------	---------------------	--------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III
Finanzabteilung					

**TOP: Ersatzbeschaffung einer Drehleiter für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Schmallenberg und Bereitstellung einer überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung
- Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Abs. 1 GO NRW**

Produktgruppe: 12.05 Brand- und Bevölkerungsschutz

1. Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung genehmigt die von Bürgermeister Burkhard König und Ratsmitglied Stefan Wiese gem. § 60 Abs. 1 GO NRW getroffene Dringlichkeitsentscheidung vom 30.04.2024.

2. Auswirkungen auf den Haushalt:

Aufwand/Auszahlung:		Produkt:		Verbuchung:			
rd. 1 Mio €	Nr.	12.05.02		☐ Ergebnisplan ☒ Finanzplan	Konto:	Jahr:	
	Text	Brandschutz			78310	2027	
Ertrag/Einzahlung:	Maßnahme: 202						
☐ Mittel stehen zur Verfügung ☒ Mittel stehen nicht bzw. nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung Deckungsvorschlag: Bereitstellung einer überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 50.000 €				Auswirkungen auf Folgejahre:			
				Abschreibungsaufwand:		NKF-Nutzungsdauer (Jahre):	
				50.000 €/Jahr ab 2027		20 Jahre	

3. Sachverhalt und Begründung:

In der Fahrzeugplanung (Fünffjahresplanung) ist im Brandschutzbedarfsplan für den Anschaffungszeitraum 2026 - 2028 die Ersatzbeschaffung der beim Löschzug Schmallenberg statio-

nierten Drehleiter (Anschaffungsjahr 2001) vorgesehen. Die Fahrzeugplanung wurde in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 25.01.2024 und in der Sitzung der Stadtvertretung am 01.02.2024 im Rahmen der Beschlussfassung des Brandschutzbedarfsplanes im Detail vorgestellt und erörtert. In der Sitzung der Stadtvertretung wurde ebenso darauf hingewiesen, dass die Drehleiter im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit noch in diesem Jahr mit Angabe des Liefertermines 2027 ausgeschrieben werden soll. Insoweit wird insbesondere auf die Präsentationen zur Vorstellung des Brandschutzbedarfsplanes in den v. g. Sitzungen verwiesen, die den Niederschriften zu den Sitzungen als Anlage beigelegt waren.

Angeschafft werden soll ein Hubrettungsfahrzeug DLA K 23/12 zur Personenrettung und Brandbekämpfung mit einer Nennrettungshöhe von 23 Meter bei einer seitlichen Auslage von 12 Metern.

Vorgesehen ist, den Auftrag nach europaweiter Ausschreibung im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit mit den Städten Marsberg, Warburg und Steinheim zu vergeben. Hierzu haben die vier beteiligten Kommunen eine interkommunale Erklärung zum Vergabeverfahren zur Herstellung und Lieferung von vier baugleichen Drehleitern abgeschlossen.

Für die Anschaffung einer Drehleiter sind im Haushalt 2024 Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 950.000 € veranschlagt. Aktuell ist von Anschaffungskosten in Höhe von rd. 1 Mio. € auszugehen. Daher ist die Bereitstellung weiterer überplanmäßiger Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von rd. 50.000 € notwendig.

4. Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Abs. 1 GO NRW

Da die Einberufung des Rates nicht rechtzeitig möglich ist und die Angelegenheit im Hinblick auf die Zuschlags- und Bindefrist keinen Aufschub duldet, treffen die Unterzeichner gem. § 60 Abs. 1 GO NRW folgende Dringlichkeitsentscheidung:

- a) Für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Schmallenberg erfolgt die Ersatzbeschaffung einer Drehleiter in Form eines Hubrettungsfahrzeuges DLA K 23/12 zur Personenrettung und Brandbekämpfung mit einer Nennrettungshöhe von 23 Meter bei einer seitlichen Auslage von 12 Metern mit Liefertermin 2027. Der Auftrag wird nach europaweiter Ausschreibung im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit mit den Städten Marsberg, Warburg und Steinheim vergeben.
- b) Der überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung in Höhe von rd. 50.000 € wird zugestimmt.

Schmallenberg, 30.04.2024

Burkhard König
Bürgermeister

Stefan Wiese
Ratsmitglied